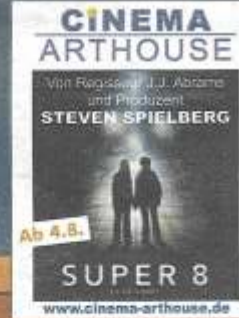


Toaster

www.toaster-os.de

08/11

Das Veranstaltungsmagazin für Osnabrück/Osnabrücker Land



Toller Tag für Groß und Klein



Schusters Rappen

111. Deutscher Wandertag
vom 8. bis 15. August in Melle

Dröhnende Motoren

ADAC-Bergrennen am 13. und
14. August in Hilter-Borgloh

Buntes Programm

Kulturnacht am 27. August
in Osnabrück

Heiße Rennen in der Region



Der August ist Motorsport-Zeit im Osnabrücker Land. Ob auf vier oder auf zwei Rädern, auf den Rennstrecken der Region ist einiges los. Eine ganz besondere Atmosphäre erwartet Motorradfans am Samstag, **6. August**, auf der Waldbahn in Osnabrück-Nahne. Beim **55. Internationalen ADAC Flutlichtrennen** finden die entscheidenden Rennläufe in der Abenddämmerung statt. 70 Starter aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden und Großbritannien sind in den Junioren- und Seniorenklassen dabei. Ab 15 Uhr stimmen sich Gespanne und Solisten zunächst im Training auf die Strecke ein, bevor um 19.30 Uhr die ersten Rennen auf der 650 Meter langen Grasbahn starten. Bereits am Freitag, **5. August**, messen sich ab 16 Uhr Mofa-Piloten auf der Waldbahn. Infos unter www.amg-os.de. Dreckig wird's am Samstag und Sonntag, **6. und 7. August** in Dissen-Aschen: Jaulende Motoren, spritzender Ackerboden, Benzingeruch – beim **Stoppelfeldrennen** stürzen sich die Piloten in drei Kategorien ins Getümmel. In der Serienklasse gehen Autos in Serienausstattung an den Start. In der offenen Klasse sind Umbauten wie stärkere Motoren erlaubt. Die Klasse Eigenaufbaufahrzeuge umfasst skurrile Kisten, die keinem Autotyp mehr zuzuordnen sind. Infos gibt es unter www.stoppelfeld.de. Unter dem Motto „Motorsport zum Anfassen“ vereint das **44. Osnabrücker ADAC Bergrennen** am Samstag und Sonntag, **13. und 14. August**, die große Vielfalt des Automobil-Rennsports auf dem Uphöfener Berg in Hilter-Borgloh. Tourenwagen und offene Rennwagen der Formel 3 und Formel 3000 gehen an beiden Tagen ab 9 Uhr ebenso an den Start wie getunte Straßenfahrzeuge; Kleinrennwagen aus den 60er und 70er Jahren ebenso wie PS-starke Exoten. Erstmals sind in diesem Jahr die wohl buntesten und brutalsten Rennboliden aller Zeiten aus der Canadian-American-Rennserie (1966 bis 1974) dabei. Mit ihren V8-Motoren waren sie schneller als die Formel 1 ihrer Zeit. Infos unter www.msc-osnabrueck.com.